

BfGT

Bürger für Gütersloh e. V.

- Ratsfraktion -

Postfach 123 - 33242 Gütersloh • Lindenstr. 16 – 33332 Gütersloh

☎ 05241 – 222 772 / Fax 15064 – www.bfgt.de / e-Mail: info@bfgt.de

PLANUNGSAUSSCHUSS der STADT GÜTERSLOH

Herrn Vorsitzenden HEINER KOLLMEYER

Berliner Str. 70 – Rathaus – 33330 Gütersloh

Guten Tag, Herr Kollmeyer.

In der Sitzung des Planungsausschusses am 23.01.2018 beantragt die **BfGT**-Fraktion

- **Die Verwaltung wird beauftragt, die Aufstellung eines Bebauungsplanes im Gesamtbereich oder sinnvollen Teilbereichen des Quartiers Thomas-Morus Straße, Herzebrocker Straße, Melanchthonstraße, Pavenstädter Weg zu prüfen und das Ergebnis dem Ausschuss zur weiteren Beratung vorzulegen.**
- **Bis zur Entscheidung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes wird die Verwaltung beauftragt, für den o. a. Bereich eine Veränderungssperre zu erlassen.**

Begründung:

Für diesen Standort liegt kein Planungsrecht vor. Deshalb soll für den o. a. beschriebenen Bereich bzw. sinnvollen Teilbereichen ein Aufstellungsbeschluss gefasst werden

Durch den Beschluss soll eine Grundlage für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung geschaffen werden. Im weiteren Verfahren ist zu klären, in wieweit weitere städtebauliche Instrumente und Sicherungsmaßnahmen, wie Zurückstellung von Baugesuchen, Beschluss einer Veränderungssperre oder sogar der Erlass einer Erhaltungs-, Gestaltungs-, oder Denkmalsbereichssatzung o. ä. erforderlich werden.

Die teilweise bereits vor dem Krieg errichteten Wohnhäuser prägen besonders im Bereich der Siedlungsstraße das städtebauliche Bild im Ortsteil Pavenstädt. Architektur der 30er bis 60Jahre in Nachbarschaft mit modernen Büro- und Wohnhäusern.

In der Siedlungsstraße wird ein Wohnhaus errichtet, dessen Bauform stark vom nachbarschaftlichen Bestand abweicht und im Quartier wie ein Fremdkörper wirkt. Von großen Teilen der Anlieger wird dieses Bauvorhaben mehr als kritisch gesehen und auch die Verwaltung war ursprünglich der Meinung, das Baugesuch nicht zu genehmigen. Aufgrund des fehlenden Bebauungsplanes musste jedoch dem Bauantrag in letzter Konsequenz stattgegeben werden.

Weiterhin sollte es selbstverständlich das Ziel bleiben, eine sinnvolle Nachverdichtung zu erreichen, die sich jedoch in die vorhandene Siedlungsstruktur eingliedert und somit den Charme und die Einmaligkeit des gesamten Areals nicht zerstört.

BfGTRatsfraktion

Andreas Müller

(Sprecher im Planungsausschuss)

Nobby Morkes

(Fraktionsvorsitzender)

Gütersloh, 10. Januar 2018

e-Mail / Auch ohne Unterschrift gültig

BfGT Bürger für Gütersloh e. V. - Wir Bürger bestimmen mit!